

Sinn und Unsinn von Höflichkeit

Kurz-Seminar mit Austausch, kleine Gruppe

Höfliches Verhalten kann sehr angenehm sein und das menschliche Miteinander verschönern. Genauso **kann Höflichkeit einengen, täuschen, behindern.** Höflichkeit kann wertvoll oder überflüssig, nützlich oder hinderlich sein. In den letzten Jahrzehnten haben sich die gesellschaftlichen Erwartungen verändert. Knigge ist nicht mehr für jeden und in jeder Situation die Vorgabe für höfliches Verhalten. Das führt zu einer Auflockerung, kann aber auch als Orientierungslosigkeit empfunden werden. Selbst da, wo es einfach zu sein scheint, ist es nicht immer einfach, vor allem wenn jeder eine andere Form von Höflichkeit als selbstverständlich voraussetzt.

Ein **Vorteil von Höflichkeit:** Es ist wesentlich einfacher, sich willkommen und wohl zu fühlen, wenn man höflich behandelt wird. Wenn man begrüßt wird, einem die Tür aufgehalten wird, einem ein Stück Torte angeboten, ein Kaffee und noch ein Kaffee angeboten wird. Wenn man gefragt wird, wie es einem geht, was einen beschäftigt usw.

Sinnvolle Begrenzung von Höflichkeit: Beispielsweise sind sich erstmal alle einig, dass man in einem Gespräch nicht dazwischen reden sollte. Doch sollte man diese Höflichkeitsregel in jedem Fall einhalten? Auch wenn man den Zug verpasst, weil der Gesprächspartner redet und redet und redet? Auch wenn man vom Zuhören schon Kopfschmerzen bekommt und endlich auch selbst etwas erzählen möchte? Muss der Mann auch dann vorgehen, wenn die Frau sich vor Ort besser auskennt? Muss man als Gast Blumen oder Wein mitbringen, auch wenn die Gastgeber*in keine Blumen mag oder alkoholkrank ist? Muss man die Nachbarn grüßen, auch wenn man Angst vor Menschen hat?

Was bedeutet Höflichkeit, höfliches Verhalten für Sie? Wie grenzen Sie Höflichkeit ab von Freundlichkeit, Anstand, gutem Benehmen, guten Umgangsformen, Etikette, Aufmerksamkeit? Wie möchten Sie sein? Was erwarten Sie von anderen? Haben Sie von sich und anderen in jeder Situation die gleiche Erwartung in Bezug auf Höflichkeit oder machen Sie Unterschiede? Wo ziehen Sie Ihre **Grenze zwischen Höflichkeit und Selbstfürsorge?**

Jeder darf etwas sagen. Niemand muss etwas sagen. Jeder darf sich etwas anhören. Niemand muss sich etwas anhören. Selbstverständlich bleibt alles Gesprochene in diesem Raum und wird nicht nach außen getragen.

Zeit: **Samstag, 26.09.2026, 14.00** – ca. 18.00 Uhr

Ort: **Bäbelitz 6**, 17179 Behren-Lübchin

Teilnehmer: mind. 3, max. 6

Teilnahmegebühr: **50 €** pro Person (42,02 € netto + 19 % U.st. 7,98 € = 50 € brutto), für Studenten ermäßigt

**Ausstrahlung,
persönliche Wirkung
und Kommunikation**

Alessa Knoop-Lübke
Dpl.-Ing., M.A.
www.mensch-tier-gemeinsam.de